

 **Bundesministerium**
Digitalisierung und
Wirtschaftsstandort

w-ffORTE Innovatorinnen ist ein
Programm des BMDW und wird
von der FFG durchgeführt.



KURZ-INFO ZU WEBINAR 5.5.2020



PILOT 2020-2021

Kontakt: w-fforte@ffg.at

Tel.: 05 7755 /DW 2701 (Charlotte Alber), DW 2713 (Claudia Wolfik)

Lust, etwas Neues in Forschung bzw. Innovation zu gestalten?

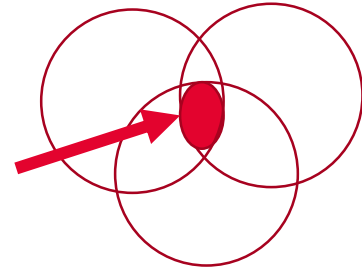
20 hochqualifizierte Gestalterinnen - kostenlose Lern- & Gestaltungsreise - innovatives Lernsetting für „Mission Zukunft“



Empowerment für F&I
bunt gemischte Peergroup



Konkretisierung im systematischen
Austausch (**Co-Creation**) mit anderen



wirkungsvolle Lösungen für die
standortrelevante F&I in Österreich
durch Ideen mit **positiven Nutzen**

ZIELGRUPPE

FORSCHERINNEN & INNOVATORINNEN

- Forscherin: **anwendungsorientierte** oder **kooperative FEI**
- **Praktikerin** (z.B. aus Kreativwirtschaft, Social Entrepreneurship, Unternehmen aller Branchen), **die forscht**
oder in Kooperationen Innovationen entwickelt

Beispiele...

- ein neues Vorhaben oder Forschungsgebiet aufsetzen
- ein neues Aufgabengebiet oder eine neue Funktion anstreben
- neue Kooperationen aufbauen
- in ein neues Gebiet einsteigen (Disziplin, Branche, Themenfeld, Tätigkeitsfeld)
- eine Innovation durch Kombination von Erfahrungswissen mit Forschung & Wissenschaft entwickeln

„MEINE MISSION ZUKUNFT“-IDEE

ERSTE ANSATZPUNKTE, F&I-IDEEN

- große F&I-Ideen mit **positivem Nutzen** für Wirtschaft **und** Gesellschaft (Menschen, Umwelt, Soziales)
- oder zumindest **erste Ansatzpunkte** dafür haben
- **ohne den genauen Weg zu kennen**

Beispiele für F&I mit positivem Nutzen...

- ... Bezug zu 17 Nachhaltigkeitsziele der UN („SDGs“)
- ... Grand Challenges (z.B. Mission Areas der EU, Fortschritte im Gesundheits-, Umweltbereich, Digitaler Humanismus...)
- ... nachhaltige Lösungen auf wirtschaftlicher, ökologischer und sozialer Ebene

BEISPIELE: NICHT-ZIELE

- Ideen, die schon sehr konkret = **Vorhaben, Projekt**
- Begleitung, **Entwicklung für Drittmittel-Anträge**, Beteiligung an **Fördercalls**
- Inkubator für Start-ups/Spin-offs
- beschränkte/einseitige **Wirkung der Idee**
- „**Closed**“ **Innovation**sprozess
- **starres Mindset**
- klassisches Führungskräfte-Programm oder Selbstfindungs-Programm



INHALTE DES PILOT-DURCHGANGS

Ausgerichtet auf die Lebens- und Berufswirklichkeiten von Forscherinnen & Innovatorinnen und 21st Century Skills-Bedarf (Kooperation, kreative Problemlösung, Interdisziplinarität, etc.).

MODUL 1: GROSS DENKEN!

Sie fokussieren ihre beruflichen und persönlichen Ressourcen und Energie auf das, was Sie wirklich mit der Mission erreichen möchten und können.

- 2tägiger Start-Workshop
- 3x halbtägiges Empowerment-Coaching

MODUL 2: MISSION POSSIBLE

Sie tauchen inhaltlich in die Mission ein; beschäftigen sich mit unterschiedlichen und neuen Perspektiven (z.B. Reality-Check mit AnwenderInnen, ExpertInnen). Die tatsächliche Ausrichtung der Mission wird klar.

- 1täg. WS „Ideenkonkretisierung“
- 1täg. Co-Creation Event

MODUL 3: ERSTE SCHRITTE

Sie überlegen, wie Sie die Mission erfolgreich verfolgen können und welche Rahmenbedingungen zu beachten sind. Es gelingt, die Mission verständlich und wirkungsvoll zu kommunizieren.

- 2x halbtägiges Umsetzungscoaching
- 1täg. WS „Meine Roadmap visualisieren“
- 1täg. WS „Meine Mission – Mein Auftritt“
- 1täg. Abschluss-Event

kontinuierliches, eigenes Arbeiten an der Idee – Webinare – optionale Kamingespräche

ANMELDUNG & MOTIVATIONSSCHREIBEN

Anmeldung

- Anmeldung bis **17.Mai 2020, 23:59 Uhr**
- über www.ffg.at/w-fforte
- mit **Motivationsschreiben** (max. 2 A4-Seiten)
7 Fragen + Mindestanfordernisse lt. Info-Blatt
- Reihung aller vollständigen abgegebenen Anmeldungen auf Basis Motivationsschreiben
- Zusammenstellung einer heterogenen Gruppe
- Zu-/Absagen so rasch wie möglich
→ Ende Mai/Anfang Juni

1. Weshalb haben Sie Lust, etwas Neues ¹⁾ in F&I zu gestalten?
2. Wie unterstützt Sie Ihr Erfahrungswissen und Hintergrund als Forscherin oder Innovatorin dabei?
3. Welche erste F&I-Idee bzw. innovative Ansatzpunkte (aber noch kein konkretes Ziel/kein Umsetzungsplan) wollen Sie voranbringen? Erklären Sie es für Nicht-FachexpertInnen!
4. Welcher konkrete, positive Nutzen ²⁾ wird durch Ihre Idee für Wirtschaft UND Gesellschaft (Menschen, Umwelt, Soziales) generiert?
5. Weshalb ist es wichtig, dass genau diese Idee/dieser innovative Ansatzpunkt weiter ausgearbeitet werden soll?
6. Warum eignen Sie sich als Teilnehmerin? Bitte nehmen Sie Bezug auf das erforderliche innovative Mindset ³⁾ und die Co-Creation.
7. Was erwarten Sie sich von der Teilnahme persönlich und beruflich?

BEISPIELE: INNOVATORINNEN-MINDSET

- Offenheit für neue Begegnungen und unerwartete Perspektiven
- Vertrauensvolles Arbeiten in Teams und bunt zusammengesetzten Gruppen
- Reflexionsfähigkeit und Bereitschaft, eigene Denk- und Verhaltensweisen zu hinterfragen
- Lust am Ausprobieren und spielerischen Umgang mit Ungewissheit
- Durchhaltevermögen für die Mission & zeitliche Ressourcen, um die Entwicklung voran zu treiben

